



Saison 2021/2022 Nr. 14 | 1,50

SECHZIG

Das Löwenmagazin



bwin
Sponsoring Partner

HAUPTPARTNER S. LIGA

23. SPIELTAG | DIENSTAG, 1. MÄRZ 2022, 18.60 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. 1. FC KAISERSLAUTERN

Gedruckt von

BluePrintAG



Bei uns ist nicht nur
der Himmel weiß-blau.
Willkommen im Himmel der Bayern



Servus



Liebe Löwinnen und Löwen,

für uns alle ist Fußball und Sechzig ein elementarer Bestandteil unseres Lebens. Sie stehen auch für Frieden und Gemeinschaft. Fußball baut Brücken, führt Menschen zusammen und bewirkt Verständigung zwischen den Völkern. Umso mehr hat uns der Krieg in der Ukraine geschockt, denn wer Gewalt ausübt, wer Menschenrechte verletzt, verlässt diese Gemeinschaft. Er teilt nicht die Werte des Sports. Unsere Werte. Aus unserer Geschichte haben wir gelernt, dass Krieg Leid bedeutet, Hass und Elend. Und dass es keinen Krieg geben darf.

Bereits am vergangenen Wochenende hat sich der Fußball dazu weltweit bekannt und sich solidarisch mit den Menschen in der Ukraine erklärt. Auch wir als Löwenfamilie unterstützen das. Wir fühlen mit den Menschen, die mitten in Europa einen Krieg ertragen müssen, und sind mit unseren Gedanken bei ihnen.

In Anbetracht der politischen Lage ist es nicht immer ganz leicht, den Fokus auf den Sport zu richten. Beim FSV Zwickau ist uns dies am vergangenen Samstag gelungen und wir konnten einen wichtigen Auswärtserfolg einfahren. Die Mannschaft hat vor den Augen unserer Delegation um Yahya Ismaik und Präsident Robert Reisinger nach dem Rückstand Moral, Wille und Leidenschaft bewiesen und gekämpft wie Löwen.

Diese Tugenden wollen wir auch in den beiden Heimspielen gegen den 1. FC Kaiserslautern und den SC Verl erneut sehen. Gegen unsere Freunde vom Betzenberg wäre es vermessen, einen klaren Sieg zu erwarten. Gleichzeitig bin ich überzeugt, dass die Mannschaft erneut alles geben wird. Unterstützen wir sie gemeinsam dabei. Auf geht's Löwen, kämpfen und siegen!

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer


Marc-Nicolai Pfeifer
Kaufmännischer Geschäftsführer

SECHZIG

Das Löwenmagazin

Offizielles Stadion-Magazin
des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Leonie Wessa, Wolfgang Bals,
Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
BLUEPRINT AG
Lindberghstraße 17
80939 München

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

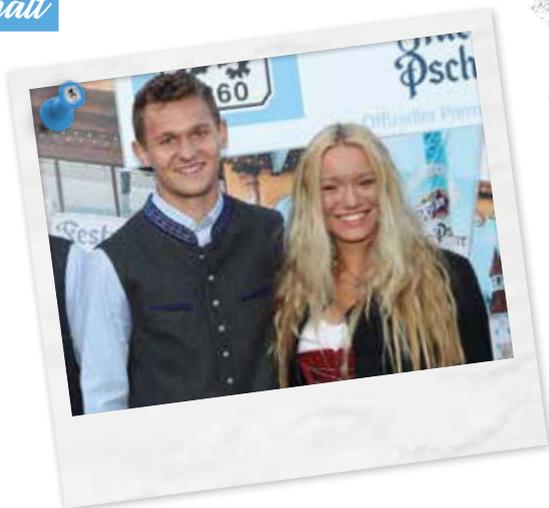
Redaktionsschluss
Sonntag, 27. Februar 2022

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heim-
spiel der Fußball-Lizenzmann-
schaft

Fotos in dieser Ausgabe
Markus Burger, Rainer Kmeth,
MIS, sampics, Ulrich Wagner,
Paul Wessa, Anne Wild



Inhalt



- 3 **Servus** | Vorwort von Geschäftsführer Marc-Nicolai Pfeifer
- 6 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 8 **De Andersn** | 1. FC Kaiserslautern: Das Derby als Wendepunkt
- 9 **Wissenswert** | Leader Matheo Raab | Der Trainer & Kurioses
- 10 **Teamcheck** | Rote Teufel | Zu- und Abgänge
- 12 **So schaut's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 13 **Nächstes Heimspiel** | 1. FC Saarbrücken
- 14 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 16 **Spielplan** | Alle Partien im Überblick
- 18 **Spielerportrait & Steckbrief** | Erik Tallig: „Ich will noch wichtig werden.“
- 20 **Neues aus Giesing** | Scheckübergabe für Flutopfer in der Region Berchtesgaden
- 22 **Statistik** | Tabellen & Spielplan der U-Teams
- 23 **Gemeinsam stark fürs NLZ** | Dankeschön für alle Unterstützer
- 24 **U21** | Niederlage zum Auftakt: Aus viel nichts gemacht
- 26 **Poster zum Herausnehmen** | Fabian Greilinger
- 29 **Nachwuchs im Fokus** | U14: Acht Spiele, acht Siege
- 30 **Interview Bettina Scheuenpflug** | „Die Schule ist nicht Plan B!“
- 32 **1860-Partner** | HauptPartner, ExklusivPartner und PremiumPartner
- 34 **LöwenPartner** | Übersicht
- 36 **SECHZGERALM** | Übersicht
- 38 **Alte Liebe rostet nicht** | Löwen-Legenden: Wiggerl Zausinger, der Biertrinker
- 40 **Löwenfan Manfred Hansmann** | Buchvorstellung: Vom Zwang zur Leidenschaft
- 42 **Auswärtshinweise** | FC Viktoria 1889 Berlin & SV Waldhof Mannheim
- 44 **Teamhistorie** | Saison 1994/1995

Service- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

LÖWENSTARKE SPORTWETTEN

100 € BONUS + 0 % WETTGEBÜHREN



JETZT WETTEN!

QR-Code scannen oder die
Bet3000 Webseite aufrufen.



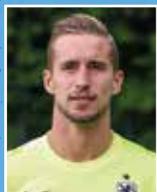
Bet3000

Offizieller ExklusivPartner



UNSERE LÖWEN

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#12 György Szekely

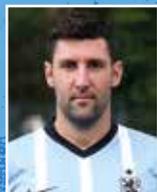


#40 Tom Kretzschmar

ABWEHR



#3 Niklas Lang



#6 Stephan Salger



#25 Marius Willsch



#27 Semi Belkahia



#32 Maxim Gesler



#36 Philipp Steinhart

MITTELFELD



#5 Quirin Moll



#8 Erik Tallig



#14 Dennis Dressel



#16 Kevin Goden



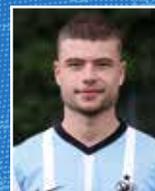
#17 Daniel Wein



#20 Yannick Deichmann



#21 Johann Ngounou Djayo



#24 Nathan Wicht



#28 Marco Mannhardt



#30 Milos Cocic



#31 Richard Neudecker

ANGRIFF



#7 Stefan Lex



#11 Fabian Greilinger



#15 Marcel Bär



#18 Lorenz Knöferl



#19 Merveille Biankadi



#22 Tim Linsbichler



#23 Keanu Staude

TRAINER



CT Michael Köllner



CO Günter Brandl



TT Harald Huber



FT Matthias Luginger



VA Franz Hübl

De Andern

DAS DERBY ALS WENDEPUNKT.



Der 1. FC Kaiserslautern zählt seit dem Abstieg in die 3. Liga vor vier Jahren immer zu den Aufstiegs-kandidaten. Doch bisher konnte der immer exzellent besetzte Kader nie auch nur annähernd die Erwartungen erfüllen. Das ist in dieser Saison anders, auch wenn es zunächst nicht danach aussah.

In der vergangenen Spielzeit konnte der Abstieg gerade noch abgewendet werden. Und auch die aktuelle Saison fing alles andere als verheißungsvoll an. Nach fünf Punkten aus den ersten sieben Spielen war der Unmut rund um den Betzenberg groß. Erst das 0:0 im Derby am 8. Spieltag gegen Waldhof Mannheim brachte die Wende. Fast 50 Minuten spielte der FCK mit zwei Mann weniger – das Remis war ein gefühlter Sieg. Plötzlich war eine Mannschaft auf dem Platz. Es folgte eine Aufholjagd, die die Roten Teufel bis auf Platz zwei führte.

Der sportliche Aufwärtstrend lässt sich an der Defensive festmachen. Lediglich 15 Gegentore bedeutet Bestwert, 15 Mal in 26 Spielen stand die Null. „Momentan verteidigen wir alles weg. Das fängt schon vorne bei unseren Stürmern an, die enorme Laufarbeit leisten“, sagt Abwehrchef Kevin Kraus. Dazu fing das Team das Fehlen eines Top-torjägers mit 14 verschiedenen Torschützen bis zum Winter auf, ist damit schwer auszurechnen. Egal ob Außenverteidiger oder

Stürmer, beim FCK ist jeder für ein Tor gut.

TRAINER UND UMFELD

Marco Antwerpen hat sich vom kritisch beäugten „Feuerwehrmann“ mittlerweile in die Herzen der Fans gecoacht. Seine emotionale Art kommt auf dem Betzenberg an, wenngleich ihm das in dieser Saison bereits eine Verbannung auf die Tribüne eingebracht hat. Inhaltlich konnte Lauterns Coach überzeugen, schaffte es mit Akribie und viel Arbeit, das Potenzial der Mannschaft endlich heraus-zuholen und vor allem auf ein konstantes Niveau zu heben. Die taktische Umstellung von Vierer- auf Dreierkette führte zu mehr Stabilität.

ZU- UND ABGÄNGE

Wie immer in den letzten Jahren gab es eine große Kader-fluktuation. Trotzdem war unter den Abgängen keiner, der nicht zu verschmerzen gewesen wäre. Gleichzeitig konnten mit Jean Zimmer und Daniel Hanslik zwei Spieler nach Leihende fest verpflichtet werden. Dazu bedienten sich die Pfälzer bei

Ligakonkurrent Viktoria Köln gleich doppelt mit René Klingenburg und Mike Wunderlich. Vor allem die Verpflichtung des bereits 35-jährigen Stürmers löste ligaweit Überraschung aus. Hinzu kamen einige Talente, von denen Boris Tomiak neben Torhüter Matheo Raab die Saison-Entdeckung darstellt. Der Abwehrspieler, der von der Reserve von Fortuna Düsseldorf verpflichtet wurde, ist in der Dreierkette auf der rechten Halbposition gesetzt. Trainer Antwerpen hat im Winter keinen Hehl daraus gemacht, dass er sich noch einen Stürmer wünscht, der viele Tore erzielt. Den bekam er mit Terrence Boyd, der im Tausch mit Elias Huth vom Halleschen FC kam.

FORM UND ZIELE

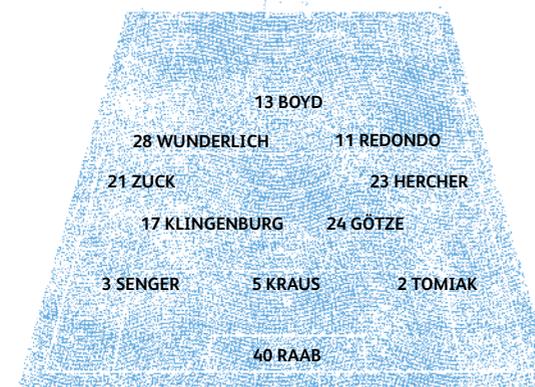
Noch nie seit dem Abstieg in die 3. Liga 2018 war die Chance für die Roten Teufel so groß, wieder in die 2. Bundesliga zurück-zukehren. Es bleibt abzuwarten, wie das Team mit dem Druck und der Erwartungshaltung umgeht, der mittlerweile in der Pfalz herrscht, vor allem, wenn es zu Rückschlägen kommt.

Daten & Fakten

Gegründet: 02.06.1900
Mitglieder: 16.404 (26.02.2021)
Vereinsfarben: Rot-Weiß
Spielstätte: Fritz-Walter-Stadion (49.780 Plätze)
Größte Erfolge: Deutscher Meister 1951, 1953, 1991 und 1998, DFB-Pokalsieger 1990 und 1996
Letzte Begegnung: Das Hinspiel des 16. Spieltags am 15. Dezember 2020 gewannen die Löwen mit 3:0. Richard Neudecker hatte per Freistoß

die Führung erzielt (6.), Sascha Mölders traf per Doppelpack (36. und 80.) zum Endstand im Fritz-Walter-Stadion.
Bilanz der Sechzger gegen den FCK: 64 Spiele, 18 Siege, 18 Unentschieden, 28 Niederlagen
Torverhältnis: 75:95
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: u.a. Tim Rieder, Marvin Pourié, Stefan Mugosa, Karim Matmour, Daniel Halfar, Thomas Riedl, Bernhard Winkler, Hermann Bitz, Beppo Hofeditz, Herbert Scheller

So könnte der FCK spielen



Der Trainer

Marco Antwerpen
Geboren: 05.10.1971
Nation: Deutschland
Cheftrainer: seit 01.02.2021
43 Spiele (19 Siege, 15 Unentschieden, 9 Niederlagen)



Kurioses

Sänger Mark Forster hat kürzlich in der Pro-Sieben-Sendung „Wer stiehlt mir die Show“ als Moderator seine grenzenlose Liebe zum 1. FC Kaiserslautern dokumentiert. Ein Show-Opening mit der Stadion-Hymne „You'll never walk alone“, Pyrotechnik mit als Fans verkleideten Zuschauern, die Studioband in FCK-Trikots und der im pfälzischen Winnweiler aufgewachsen Forster im Otto Rehhagel-Trainingsoutfit.



Der Leader

Matheo Raab (23) kommt wie Roman Weidenfeller aus der 2.000-Seelen-Gemeinde Nentershausen im Westerwald. Wie der ehemalige BVB-Keeper begann auch er bei den Sportfreunden Eisbachtal mit dem Fußball spielen. Und wie Weidenfeller ist auch Raab beim FCK gelandet.

Dort hat er im vergangenen Sommer etwas überraschend Stammkeeper Avdo Spahic abgelöst, zeigte konstant gute Leistungen und ist aktuell mit einem kicker-Notenschnitt von 2,59 der beste Torhüter der 3. Liga. Trotz seine Jugend zeichne ihn eine „unheimliche Ruhe, gute Strafraumbherrschaft“ und „fußballerische Qualitäten“ aus, erklärt sein Trainer Marco Antwerpen. „Er kommt im genau richtigen Moment raus.“ Daneben stellte er diese Saison einen Klubrekord auf, blieb fünf Mal in Folge ohne Gegentreffer.

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Einsätze	Tore	Ass.	Gelb	G/R.	Rot
1	Avdo Spahic	12.02.1997		Tor	3	0	0	0	0	0
2	Boris Tomiak	11.09.1998		Abwehr	26	5	2	10	0	0
3	Marvin Senger	06.01.2000		Abwehr	7	0	0	0	0	1
4	Alexander Winkler	26.01.1992		Abwehr	18	1	1	2	0	0
5	Kevin Kraus	12.08.1992		Abwehr	21	1	2	4	0	0
6	Hikmet Ciftci	10.03.1998		Mittelfeld	10	1	0	2	0	0
7	Marlon Ritter	15.10.1994		Mittelfeld	22	4	0	3	0	0
8	Jean Zimmer	06.12.1993		Mittelfeld	16	1	2	4	0	0
9	Muhamed Enes Kiprit	09.07.1999		Angriff	21	3	0	1	0	0
10	Nicolás Sessa	23.03.1996		Mittelfeld	15	0	0	0	0	0
11	Kenny Prince Redondo	29.08.1994		Mittelfeld	23	1	3	2	0	1
13	Terrence Boyd	16.02.1991		Angriff	4	1	0	2	0	1
14	Lucas Röser	28.12.1993		Angriff	0	0	0	0	0	0
15	Maximilian Hippe	06.05.1998		Abwehr	6	0	0	1	0	0
16	Julian Niehues	17.04.2001		Mittelfeld	13	1	0	0	0	0
17	René Klingenburg	29.12.1993		Mittelfeld	22	2	2	5	0	0
19	Daniel Hanslik	06.10.1996		Angriff	26	5	3	2	1	0
20	Dominik Schad	04.03.1997		Abwehr	18	0	0	0	0	0
21	Hendrick Zuck	21.07.1990		Mittelfeld	27	3	5	4	0	0
23	Philipp Hercher	21.03.1996		Abwehr	24	5	5	2	0	0
24	Felix Götze	11.02.1998		Mittelfeld	16	1	3	2	0	0
25	Simon Fabio Stehle	17.09.2001		Angriff	5	0	0	0	0	0
27	Anil Gözütok	27.10.2000		Mittelfeld	2	0	0	0	0	0
28	Mike Wunderlich	25.03.1986		Angriff	28	5	2	4	0	0
31	Lorenz Otto	24.01.2001		Tor	0	0	0	0	0	0
36	Anas Bakhat	02.04.2000		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
38	Neal Gibs	01.01.2002		Abwehr	4	0	0	0	0	0
40	Matheo Raab	18.12.1998		Tor	25	0	0	2	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Terrence Boyd (Hallescher FC), Daniel Hanslik (Holstein Kiel), Simon Stehle (Hannover 96/Leihe), Muhammed Kiprit (KFC Uerdingen), René Klingenburg (Viktoria Köln), Julian Niehues (Borussia Mönchengladbach II), Boris Tomiak (Fortuna Düsseldorf II), Jean Zimmer (Fortuna Düsseldorf), Mike Wunderlich (Viktoria Köln), Maximilian Hippe

(Borussia Dortmund II), Neal Gibs (eigene U19), Lucas Röser (Türkgücü München/Leih-Ende), Mohamed Morabet (VfR Aalen/Leih-Ende)

Abgänge:

Elias Huth (Hallescher FC), Lukas Gottwalt (FSV Frankfurt), Dylan Esmel (RW Koblenz), Tim Rieder (Türkgücü München), Marius Kleinsorge (RW Essen/

Leihe), Jonas Weyand (Schott Mainz/Leihe), Lukas Spalvis (vereinslos), Mohamed Morabet, Elija Wohlgemuth, Leon Hotopp, Constantin Fath (alle eigene Reserve), Jean Zimmer (Fortuna Düsseldorf/Leih-Ende), Anas Ouahim (SV Sandhausen/Leih-Ende), Adam Hlousek (Viktoria Pilsen/Leih-Ende), Marvin Pourié (Karlsruher SC/Leih-Ende), Daniel Hanslik (Holstein Kiel/Leih-Ende)



Ihr qualitätsgeprüfter Löwenpartner für

- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
 Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
 Telefon: 089 / 21 26 85 01 0 · Fax: 63 98 28
 www.geldhauser.de



Mitglied der
 Gütegemeinschaft
 Buskomfort e.V.

So schaut's aus

TABELLE NACH DEM 28. SPIELTAG

präsentiert von Hfacker Pöschner

Pl.	Verein	Sp.				Heim			Auswärts			Tore	Diff.	Pkt.
		g.	u.	v.		g.	u.	v.	g.	u.	v.			
1	1. FC Magdeburg	28	20	4	4	11	2	1	9	2	3	63:27	36	64
2	1. FC Kaiserslautern	27	14	8	5	9	4	1	5	4	4	41:16	25	50
3	Eintracht Braunschweig	27	13	9	5	6	6	2	7	3	3	49:26	23	48
4	1. FC Saarbrücken	28	13	7	8	7	3	4	6	4	4	47:35	12	46
5	SV Waldhof Mannheim	28	12	10	6	6	5	3	6	5	3	41:31	10	46
6	VfL Osnabrück	27	12	9	6	6	3	4	6	6	2	40:27	13	45
7	SV Wehen Wiesbaden	28	12	7	9	5	5	4	7	2	5	39:33	6	43
8	Borussia Dortmund II	28	12	5	11	4	5	5	8	0	6	41:35	6	41
9	SV Meppen	28	12	5	11	7	3	4	5	2	7	36:42	-6	41
10	1860 München	27	10	10	7	5	4	4	5	6	3	43:37	6	40
11	SC Freiburg II	28	10	9	9	7	4	3	3	5	6	29:37	-8	39
12	FC Viktoria Köln	28	9	7	12	5	5	4	4	2	8	31:42	-11	34
13	Hallescher FC	27	8	8	11	6	3	4	2	5	7	33:37	-4	32
14	FSV Zwickau	26	7	11	8	4	5	5	3	6	3	32:36	-4	32
15	MSV Duisburg	28	9	2	17	5	2	7	4	0	10	37:54	-17	29
16	FC Viktoria 1889 Berlin	26	7	6	13	5	3	5	2	3	8	33:42	-9	27
17	Türkgücü München	28	6	8	14	5	4	5	1	4	9	27:45	-18	26
18	SC Verl	27	5	10	12	3	4	6	2	6	6	37:50	-13	25
19	Würzburger Kickers	28	4	9	15	1	5	8	3	4	7	23:44	-21	21
20	TSV Havelse	28	5	6	17	3	0	11	2	6	6	23:49	-26	21

27. Spieltag | Montag, 21.02.2022 | 18.00 Uhr

1860 München – Hallerscher FC 0:2 (0:0)



18 Schreiber (Tor) – 5 Vollert, 33 Nietfeld, 31 Landgraf – 8 Kreuzer (87., 3 Kastenhofer), 2 Löhmannsröben, 26 Titsch Rivera, 24 Gutttau, 11 Shcherbakovski (64., 28 Bösel) – 10 Eberwein (87., 19 Löder), 29 Huth (78., 21 Zulechner). – **Trainer:** Andre Meyer.

28. Spieltag | Samstag, 26.02.2022 | 14 Uhr

FSV Zwickau – 1860 München 1:3 (1:0)



1 Brinkies (Tor) – 16 Butzen, 14 Reinthaler, 19 Frick, 21 Schikora – 18 Gomez (46., 31 Göbel), 27 Möker, 13 Könecke (89., 7 Voigt), 20 Horn (77., 11 Willms) – 9 Lokotsch, 28 Baumann (66., 15 König). – **Trainer:** Joe Enoch.



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 3 Lang, 5 Moll, 8 Tallig, 16 Goden, 21 Ngonou Djayo, 22 Linsbichler, 32 Gresler, 39 Morgalla.
Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Linsbichler für Biankadi (72.), Tallig für Dressel (72.), Goden für Steinhart (72.), Moll für Deichmann (86.).

Tore: 0:1 Shcherbakovski (53.), 0:2 Eberwein (62., Foulelfmeter).

Gelbe Karten: Salger, Brandl, Belkahia, Deichmann – Vollert, Kreuzer.

Zuschauer: 6.100 im Grünwalder Stadion.

Schiedsrichter: Patrick Alt (Illingen); Assistenten: Nikolai Kimmeyer (Mainz), Philipp Reitermayer (Heidelberg).



Ersatz: 40 Kretzschmar (Tor) – 8 Tallig, 16 Goden, 19 Biankadi, 22 Linsbichler, 28 Mannhardt, 32 Gresler, 34 Freitag, 39 Morgalla.
Trainer: Michael Köllner.

Wechsel: Morgalla für Lang (50.), Biankadi für Moll (64.), Tallig für Greilinger (64.), Goden für Lex (90.).

Tore: 1:0 Baumann (35.), 1:1 Biankadi (68.), 1:2 Bär (72.), 1:3 Goden (90.+1).

Gelbe Karten: – Neudecker, Lex. – **Rote Karte:** Lokotsch (47.).

Zuschauer: 3.838 in der GGZ Arena.

Schiedsrichter: Patrick Hanslbauer (Fürth); Assistenten: Timo Lämmle (Kernen), Christoffer Reimund (Zwingenberg).

Ticketinfos

GRÜNVALDER STADION



Nächster Gegner

1. FC SAARBRÜCKEN
zwischen 1. und 4. April 2022,
Grünwalder Stadion.

- ▶ Kartenvorverkauf:
Grünwalder Str. 114,
81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop:
www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline:
01805 / 601860 (0,14 €/min.
aus dem dt. Festnetz, max.
0,42 €/min. aus dem dt.
Mobilfunknetz).

Tageskartenpreise 2021/2022*

KATEGORIE	VOLLZÄHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾³⁾
Sitzplatz Haupttribüne	33,00 €	–	16,50 €
Sitzplatz Stehhalle	27,50 €	–	15,00 €
Sitzplatz Stehhalle Reihe 1-5	25,00 €	–	15,00 €
Stehplatz	16,00 €	15,00 €	9,00 €

* Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-/U-Bahn, Tram und Bus) im MVV-Gesamtnetz.

- 1) Ermäßigte Tageskarten gibt es lediglich im Stehplatzbereich. Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Ausweises: Jugendliche von 14-17 Jahre, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFD, Rentner.
- 2) Der Preis gilt für Kinder zwischen 6-13 Jahren, die nach dem 01.08.2006 geboren sind. Kinder bis einschl. 5 Jahre erhalten freien Eintritt (haben allerdings keinen Sitzplatzanspruch).
- 3) Schwerbehinderte ab GdB 50% zahlen den Tageskartenpreis für Kinder.

HINWEIS

- Bei Verlust der Tageskarte ist eine Neuausstellung nicht möglich.
- Um möglichst vielen Menschen mit Beeinträchtigungen den Spieltagsbesuch ermöglichen zu können, wird eine Interessentenliste geführt. Sendet hierzu bitte eine E-Mail mit einem entsprechenden Nachweis an tickets@tsv1860.de. Bei freien Kapazitäten an den Heimspieltagen werdet Ihr informiert.

- Wir weisen darauf hin, dass ein Weiterverkauf der Karten auf nicht vom Klub autorisierten Verkaufsplattformen (z. B. Ebay, viagogo, seatwave etc.) zu überhöhten Preisen gegen unsere Allgemeinen Ticket-Geschäftsbedingungen (ATGB) verstößt, einen Entzug der Karten nach sich zieht und eine zivilrechtliche Verfolgung veranlasst wird.
- Unsere ATGBs sind jederzeit abrufbar unter www.tsv1860-ticketing.de.

Zahlen & Fakten

Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit	Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,89 m	89 kg	01.07.2008	24	0	0	0	2160	0	1	0	0	0	0
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,85 m	77 kg	01.07.2014	18	0	0	0	1246	2	2	0	0	4	3
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	80 kg	01.07.2018	23	0	0	0	1301	1	1	0	0	10	5
6	Stephan Salger	30.01.1990	Abwehr		1,84 m	76 kg	01.09.2020	23	1	0	1	2063	1	6	0	0	0	2
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018	25	5	9	14	1628	0	4	0	0	5	19
8	Erik Tallig	10.01.2000	Mittelfeld		1,78 m	70 kg	01.07.2020	21	0	1	1	882	2	2	0	0	11	8
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,75 m	69 kg	01.07.2015	14	2	0	2	842	9	0	0	0	5	3
12	György Szekely	02.06.1995	Tor		1,87 m	90 kg	01.07.2018	0	0	0	0	0	3	0	0	0	0	0
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,86 m	76 kg	01.07.2007	26	1	3	4	2054	0	1	0	0	3	3
15	Marcel Bär	08.06.1992	Angriff		1,84 m	80 kg	01.07.2021	26	11	1	12	2068	0	2	0	0	2	13
16	Kevin Goden	22.02.1999	Mittelfeld		1,83 m	80 kg	01.07.2021	13	2	0	2	336	5	1	0	0	11	1
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017	7	1	2	3	483	2	0	0	0	1	5
18	Lorenz Knöferl	04.05.2003	Angriff		1,79 m	75 kg	01.07.2013	2	0	0	0	13	12	0	0	0	2	0
19	Merveille Biankadi	09.05.1995	Angriff		1,84 m	83 kg	01.01.2021	22	6	3	9	1490	1	0	0	0	5	12
20	Yannick Deichmann	13.08.1994	Mittelfeld		1,78 m	72 kg	01.07.2021	23	0	1	1	1942	0	2	1	0	0	5
21	Johann Ngounou Djayo	27.02.2001	Mittelfeld		1,87 m	85 kg	01.07.2014	0	0	0	0	0	2	0	0	0	0	0
22	Tim Linsbichler	14.01.2000	Angriff		1,93 m	81 kg	16.09.2020	18	0	0	0	362	2	2	0	0	15	1
23	Keanu Staude	26.01.1997	Angriff		1,76 m	70 kg	29.01.2021	14	0	2	2	392	4	1	0	0	13	2
24	Nathan Wicht	20.02.2004	Mittelfeld		1,85 m	80 kg	01.07.2016	1	0	0	0	5	8	0	0	0	1	0
25	Marius Willsch	18.03.1991	Abwehr		1,80 m	72 kg	01.07.2018	8	0	1	1	359	2	0	0	0	4	3
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,93 m	89 kg	01.07.2018	16	1	1	2	1040	3	4	0	0	3	4
28	Marco Mannhardt	04.07.2002	Mittelfeld		1,83 m	67 kg	01.12.2017	0	0	0	0	0	11	0	0	0	0	0
30	Milos Covic	05.06.2003	Mittelfeld		1,83 m	70 kg	01.07.2016	1	0	0	1	0	7	0	0	0	1	0
31	Richard Neudecker	29.10.1996	Mittelfeld		1,74 m	72 kg	03.09.2020	20	5	6	11	1537	2	6	0	0	2	8
32	Maxim Gresler	03.06.2003	Abwehr		1,78 m	71 kg	01.07.2016	0	0	0	0	0	11	0	0	0	0	0
33	Julian Bell	10.01.2003	Abwehr		1,83 m	72 kg	01.07.2014	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0
34	Alexander Freitag	12.02.1999	Mittelfeld		1,78 m	69 kg	25.01.2021	1	0	0	0	1	7	0	0	0	1	0
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,81 m	72 kg	10.08.2017	22	2	2	4	1968	0	5	0	0	0	1
39	Leandro Morgalla	13.09.2004	Abwehr		1,86 m	75 kg	01.11.2014	3	0	0	0	59	6	0	0	0	3	0
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	81 kg	01.07.2006	2	0	0	0	180	24	0	0	0	0	0



3. Liga - Spielplan

16. Spieltag, 19.11.2021 – 22.11.2021			21. Spieltag, 14.01.2022 – 17.01.2022			26. Spieltag, 11.02.2022 – 14.02.2022		
19.11.21 19:00 SC Verl	- 1. FC Saarbrücken	2:4	14.01.22 19:00 TSV Havelse	- MSV Duisburg	0:1	11.02.22 19:00 Hallescher FC	- FSV Zwickau	2:0
20.11.21 14:00 Eintr. Braunschweig	- Türkgücü München	2:0	15.01.22 14:00 VfL Osnabrück	- 1. FC Saarbrücken	2:1	12.02.22 14:00 Würzburger Kickers	- MSV Duisburg	1:2
20.11.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	- SV Wehen Wiesbaden	1:0	15.01.22 14:00 TSV 1860 München	- SV Wehen Wiesbaden	3:2	12.02.22 14:00 SV Meppen	- TSV 1860 München	1:1
20.11.21 14:00 Hallescher FC	- Bor. Dortmund II	1:2	15.01.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	- SV Meppen	4:0	12.02.22 14:00 Borussia Dortmund II	- TSV Havelse	1:0
20.11.21 14:00 TSV 1860 München	- MSV Duisburg	3:2	15.01.22 14:00 SC Freiburg II	- 1. FC Magdeburg	2:3	12.02.22 14:00 Eintr. Braunschweig	- SC Freiburg II	1:1
20.11.21 14:00 SC Freiburg II	- TSV Havelse	0:0	16.01.22 13:00 SC Verl	- Würzburger Kickers	2:0	12.02.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	- 1. FC Magdeburg	2:2
21.11.21 13:00 FC Viktoria Berlin	- Würzburger Kickers	1:1	17.01.22 19:00 Waldhof Mannheim	- Bor. Dortmund II	1:3	12.02.22 14:00 Türkgücü München	- Waldhof Mannheim	0:0
21.11.21 14:00 Waldhof Mannheim	- VfL Osnabrück	3:3	08.02.22 19:00 Hallescher FC	- Türkgücü München	1:0	13.02.22 13:00 Viktoria Berlin	- SC Verl	1:1
22.11.21 19:00 SV Meppen	- FC Viktoria Köln	4:0	08.02.22 19:00 FSV Zwickau	- FC Viktoria Köln	1:0	13.02.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	- 1. FC Saarbrücken	1:0
15.12.21 19:00 FSV Zwickau	- 1. FC Magdeburg	1:1	16.02.22 19:00 FC Viktoria Berlin	- Eintr. Braunschweig	0:6	14.02.22 19:00 Viktoria Köln	- VfL Osnabrück	1:1

17. Spieltag, 26.11.2021 – 29.11.2021			22. Spieltag, 21.01.2022 – 23.01.2022			27. Spieltag, 18.02.2022 – 21.02.2022		
26.11.21 19:00 MSV Duisburg	- Waldhof Mannheim	1:3	21.01.22 19:00 Bor. Dortmund II	- SC Freiburg II	1:1	18.02.22 19:00 SC Verl	- FSV Zwickau	abg.
27.11.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	- SC Verl	0:0	22.01.22 14:00 Würzburger Kickers	- Waldhof Mannheim	1:2	19.02.22 14:00 SC Freiburg II	- SV Meppen	2:0
27.11.21 14:00 1. FC Magdeburg	- Eintr. Braunschweig	2:0	22.01.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	- VfL Osnabrück	0:0	19.02.22 14:00 VfL Osnabrück	- Eintr. Braunschweig	abg.
27.11.21 14:00 Würzburger Kickers	- SV Meppen	1:3	22.01.22 14:00 Eintr. Braunschweig	- Hallescher FC	1:0	19.02.22 14:00 1. FC Magdeburg	- Borussia Dortmund II	2:0
27.11.21 14:00 TSV Havelse	- TSV 1860 München	2:3	22.01.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	- FC Viktoria Berlin	2:0	19.02.22 14:00 MSV Duisburg	- Türkgücü München	2:0
27.11.21 14:00 1. FC Saarbrücken	- FC Viktoria Berlin	2:0	22.01.22 14:00 FC Viktoria Köln	- SC Verl	5:2	19.02.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	- Viktoria Berlin	2:0
27.11.21 14:00 Bor. Dortmund II	- 1. FC Kaiserslautern	0:0	23.01.22 13:00 SV Meppen	- FSV Zwickau	1:3	19.02.22 14:00 1. FC Saarbrücken	- Viktoria Köln	0:1
28.11.21 13:00 VfL Osnabrück	- SC Freiburg II	0:1	23.01.22 14:00 MSV Duisburg	- 1. FC Saarbrücken	3:4	20.02.22 13:00 TSV Havelse	- Würzburger Kickers	1:3
28.11.21 14:00 FC Viktoria Köln	- Hallescher FC	2:0	24.01.22 19:00 1. FC Magdeburg	- TSV Havelse	1:1	20.02.22 14:00 Waldhof Mannheim	- 1. FC Kaiserslautern	0:0
29.11.21 19:00 Türkgücü München	- FSV Zwickau	2:2	16.02.22 19:00 Türkgücü München	- TSV 1860 München	2:1	21.02.22 19:00 TSV 1860 München	- Hallescher FC	0:2

18. Spieltag, 03.12.2021 – 06.12.2021			23. Spieltag, 25.01.2022/26.01.2022			28. Spieltag, 25.02.2022 – 28.02.2022		
03.12.21 19:00 FSV Zwickau	- 1. FC Saarbrücken	1:2	25.01.22 19:00 VfL Osnabrück	- Würzburger Kickers	2:0	25.02.22 19:00 Viktoria Köln	- TSV Havelse	0:0
04.12.21 14:00 Hallescher FC	- Würzburger Kickers	0:0	25.01.22 19:00 SC Freiburg II	- Türkgücü München	4:2	26.02.22 14:00 SV Meppen	- VfL Osnabrück	0:1
04.12.21 14:00 FC Viktoria Berlin	- Türkgücü München	0:0	25.01.22 19:00 Waldhof Mannheim	- FC Viktoria Köln	0:1	26.02.22 14:00 FSV Zwickau	- TSV 1860 München	1:3
04.12.21 14:00 Eintr. Braunschweig	- SV Meppen	5:0	26.01.22 19:00 MSV Duisburg	- 1. FC Magdeburg	0:5	26.02.22 14:00 Hallescher FC	- Waldhof Mannheim	1:2
04.12.21 14:00 SC Verl	- Bor. Dortmund II	0:3	26.01.22 19:00 TSV Havelse	- SV Wehen Wiesbaden	0:1	26.02.22 14:00 Würzburger Kickers	- 1. FC Magdeburg	2:4
04.12.21 14:00 TSV 1860 München	- 1. FC Magdeburg	2:5	26.01.22 19:00 1. FC Saarbrücken	- Bor. Dortmund II	2:0	26.02.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	- SC Verl	2:1
04.12.21 14:00 1. FC Kaiserslautern	- FC Viktoria Köln	4:0	26.01.22 19:00 FSV Zwickau	- Eintr. Braunschweig	1:0	26.02.22 14:00 Eintr. Braunschweig	- MSV Duisburg	2:1
05.12.21 13:00 SC Freiburg II	- MSV Duisburg	1:0	26.01.22 19:00 SC Verl	- SV Meppen	0:1	27.02.22 13:00 Viktoria Berlin	- SC Freiburg II	0:2
05.12.21 14:00 VfL Osnabrück	- TSV Havelse	0:0	01.03.22 19:00 TSV 1860 München	- 1. FC Kaiserslautern	...	27.02.22 14:00 Borussia Dortmund II	- SV Wehen Wiesbaden	0:23
06.12.21 19:00 Waldhof Mannheim	- SV Wehen Wiesbaden	1:1	02.03.22 19:00 Hallescher FC	- FC Viktoria Berlin	...	28.02.22 19:00 Türkgücü München	- 1. FC Saarbrücken	1:5

19. Spieltag, 10.12.2021 – 13.12.2021			24. Spieltag, 28.01.2022 – 31.01.2022			29. Spieltag, 04.03.2022 – 07.03.2022		
10.12.21 19:00 Türkgücü München	- 1. FC Kaiserslautern	1:2	28.01.22 19:00 Würzburger Kickers	- SC Freiburg II	1:1	04.03.22 19:00 TSV 1860 München	- SC Verl	...
11.12.21 14:00 MSV Duisburg	- SC Verl	2:2	29.01.22 14:00 Borussia Dortmund II	- VfL Osnabrück	2:2	05.03.22 14:00 SC Freiburg II	- FSV Zwickau	...
11.12.21 14:00 TSV Havelse	- Waldhof Mannheim	1:2	29.01.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	- MSV Duisburg	0:1	05.03.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	- Würzburger Kickers	...
11.12.21 14:00 FC Viktoria Köln	- Eintr. Braunschweig	1:2	29.01.22 14:00 Türkgücü München	- TSV Havelse	0:1	05.03.22 14:00 VfL Osnabrück	- 1. FC Kaiserslautern	...
11.12.21 14:00 1. FC Saarbrücken	- SC Freiburg II	1:0	29.01.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	- Hallescher FC	1:0	05.03.22 14:00 MSV Duisburg	- Viktoria Köln	...
11.12.21 14:00 Bor. Dortmund II	- TSV 1860 München	0:2	29.01.22 17:55 1. FC Magdeburg	- 1. FC Saarbrücken	2:1	05.03.22 14:00 1. FC Magdeburg	- Hallescher FC	...
11.12.21 14:00 1. FC Magdeburg	- VfL Osnabrück	1:2	30.01.22 13:00 Viktoria Köln	- TSV 1860 München	0:1	05.03.22 14:00 Borussia Dortmund II	- Türkgücü München	...
12.12.21 13:00 SV Meppen	- FC Viktoria Berlin	3:0	30.01.22 14:00 SV Meppen	- Waldhof Mannheim	1:1	06.03.22 13:00 1. FC Saarbrücken	- SV Meppen	...
12.12.21 14:00 Würzburger Kickers	- FSV Zwickau	2:2	31.01.22 19:00 Eintr. Braunschweig	- SC Verl	1:1	06.03.22 14:00 Waldhof Mannheim	- Eintr. Braunschweig	...
13.12.21 19:00 SV Wehen Wiesbaden	- Hallescher FC	2:1	16.03.22 19:00 Viktoria Berlin	- FSV Zwickau	...	07.03.22 19:00 TSV Havelse	- Viktoria Berlin	...

20. Spieltag, 17.12.2021 – 20.12.2021			25. Spieltag, 04.02.2022 – 07.02.2022			30. Spieltag, 11.03.2022 – 14.03.2022		
17.12.21 19:00 FC Viktoria Köln	- FC Viktoria Berlin	1:4	04.02.22 19:00 SC Freiburg II	- Viktoria Köln	1:1	11.03.22 19:00 Viktoria Berlin	- TSV 1860 München	...
18.12.21 14:00 1. FC Saarbrücken	- TSV Havelse	2:2	05.02.22 14:00 1. FC Magdeburg	- SV Wehen Wiesbaden	3:1	12.03.22 14:00 1. FC Kaiserslautern	- TSV Havelse	...
18.12.21 14:00 Eintr. Braunschweig	- 1. FC Kaiserslautern	1:1	05.02.22 14:00 Waldhof Mannheim	- Viktoria Berlin	3:2	12.03.22 14:00 Eintr. Braunschweig	- 1. FC Saarbrücken	...
18.12.21 14:00 SV Meppen	- Hallescher FC	4:1	05.02.22 14:00 FSV Zwickau	- 1. FC Kaiserslautern	0:2	12.03.22 14:00 Hallescher FC	- SC Freiburg II	...
18.12.21 14:00 Türkgücü München	- SC Verl	2:2	05.02.22 14:00 SC Verl	- Hallescher FC	0:0	12.03.22 14:00 SC Verl	- Waldhof Mannheim	...
18.12.21 14:00 Bor. Dortmund II	- FSV Zwickau	3:1	05.02.22 14:00 VfL Osnabrück	- Türkgücü München	1:1	12.03.22 14:00 Türkgücü München	- 1. FC Magdeburg	...
18.12.21 14:00 SV Wehen Wiesbaden	- SC Freiburg II	2:0	05.02.22 14:00 TSV Havelse	- SV Meppen	3:0	12.03.22 14:00 Viktoria Köln	- SV Wehen Wiesbaden	...
19.12.21 13:00 1. FC Magdeburg	- Waldhof Mannheim	3:0	06.02.22 13:00 TSV 1860 München	- Eintr. Braunschweig	2:2	13.03.22 13:00 FSV Zwickau	- VfL Osnabrück	...
20.12.21 19:00 Würzburger Kickers	- TSV 1860 München	0:3	06.02.22 14:00 MSV Duisburg	- Borussia Dortmund II	1:3	13.03.22 14:00 Würzburger Kickers	- Borussia Dortmund II	...
02.02.22 19:00 MSV Duisburg	- VfL Osnabrück	3:6	07.02.22 19:00 1. FC Saarbrücken	- Würzburger Kickers	2:1	14.03.22 19:00 SV Meppen	- MSV Duisburg	...



31. Spieltag, 18.03.2022 – 21.03.2022			34. Spieltag, 15.04.2022 – 18.04.2022			37. Spieltag, 06.05.2022 – 09.05.2022		
18.03.22 19:00 Würzburger Kickers	- Viktoria Köln	...	16.04.22 Waldhof Mannheim	- SC Freiburg II	...	07.05.22 1. FC Saarbrücken	- FSV Zwickau	...
19.03.22 14:00 SV Wehen Wiesbaden	- Türkgücü München	...	16.04.22 TSV 1860 München	- VfL Osnabrück	...	07.05.22 TSV Havelse	- VfL Osnabrück	...
19.03.22 14:00 VfL Osnabrück	- Viktoria Berlin	...	16.04.22 Eintr. Braunschweig	- Würzburger Kickers	...	07.05.22 Türkgücü München	- Viktoria Berlin	...
19.03.22 14:00 1. FC Saarbrücken	- Hallescher FC	...	16.04.22 Viktoria Berlin	- MSV Duisburg	...	07.05.22 SV Wehen Wiesbaden	- Waldhof Mannheim	...
19.03.22 14:00 SC Freiburg II	- 1. FC Kaiserslautern	...	16.04.22 Hallescher FC	- TSV Havelse	...	07.05.22 Viktoria Köln	- 1. FC Kaiserslautern	...
19.03.22 14:00 TSV Havelse	- SC Verl	...	16.04.22 1. FC Kaiserslautern	- 1. FC Saarbrücken	...	07.05.22 Würzburger Kickers	- Hallescher FC	...
20.03.22 13:00 MSV Duisburg	- FSV Zwickau	...	16.04.22 Viktoria Köln	- Türkgücü München	...	07.05.22 Borussia Dortmund II	- SC Verl	...
20.03.22 14:00 Waldhof Mannheim	- TSV 1860 München	...	16.04.22 FSV Zwickau	- SV Wehen Wiesbaden	...	07.05.22 MSV Duisburg	- SC Freiburg II	...
21.03.22 19:00 Borussia Dortmund II	- Eintr. Braunschweig	...	16.04.22 SC Verl	- 1. FC Magdeburg	...	07.05.22 SV Meppen	- Eintr. Braunschweig	...

32. Spieltag, 01.04.2022 – 04.04.2022			35. Spieltag, 22.04.2022 – 25.04.2022			38. Spieltag, 14.05.2022		
02.04.22 Viktoria Berlin	- 1. FC Magdeburg	...	23.04.22 Würzburger Kickers	- Viktoria Berlin	...	14.05.22 SC Verl	- MSV Duisburg	...
02.04.22 SV Meppen	- SV Wehen Wiesbaden	...	23.04.22 MSV Duisburg	- TSV 1860 München	...	14.05.22 FSV Zwickau	- Würzburger Kickers	...
02.04.22 Hallescher FC	- VfL Osnabrück	...	23.04.22 VfL Osnabrück	- Waldhof Mannheim	...	14.05.22 Waldhof Mannheim	- TSV Havelse	...
02.04.22 FSV Zwickau	- Waldhof Mannheim	...	23.04.22 Viktoria Köln	- SV Meppen	...	14.05.22 TSV 1860 München	- Borussia Dortmund II	...
02.04.22 Eintr. Braunschweig	- TSV Havelse	...	23.04.22 Borussia Dortmund II	- Hallescher FC	...	14.05.22 Viktoria Berlin	- SV Meppen	...
02.04.22 TSV 1860 München	- 1. FC Saarbrücken	...	23.04.22 1. FC Saarbrücken	- SC Verl	...	14.05.22 VfL Osnabrück	- 1. FC Magdeburg	...
02.04.22 SC Verl	- SC Freiburg II	...	23.04.22 TSV Havelse	- SC Freiburg II	...	14.05.22 SC Freiburg II	- 1. FC Saarbrücken	...
02.04.22 1. FC Kaiserslautern	- MSV Duisburg	...	23.04.22 Türkgücü München	- Eintr. Braunschweig	...	14.05.22 Eintr. Braunschweig	- Viktoria Köln	...
02.04.22 Viktoria Köln	- Borussia Dortmund II	...	23.04.22 1. FC Magdeburg	- FSV Zwickau	...	14.05.22 1. FC Kaiserslautern	- Türkgücü München	...
02.04.22 Türkgücü München	- Würzburger Kickers	...	23.04.22 SV Wehen Wiesbaden	- 1. FC Kaiserslautern	...	14.05.22 Hallescher FC	- SV Wehen Wiesbaden	...

33. Spieltag, 08.04.2022 – 11.04.2022			36. Spieltag, 29.04.2022 – 02.05.2022			DFB-Pokal		
09.04.22 1. FC Saarbrücken	- Waldhof Mannheim	...	30.04.22 FSV Zwickau	- Türkgücü München	...	1. Runde, 6. bis 8. August 2021		
09.04.22 Würzburger Kickers	- 1. FC Kaiserslautern	...	30.04.22 SV Meppen	- Würzburger Kickers	...	06.08.21 20:45 TSV 1860 München - SV Darmstadt 98 n.E. 6:5		
09.04.22 1. FC Magdeburg	- Viktoria Köln	...	30.04.22 Waldhof Mannheim	- MSV Duisburg	...	2. Runde, 26./27. Oktober 2021		
09.04.22 Türkgücü München	- SV Meppen	...	30.04.22 TSV 1860 München	- TSV Havelse	...	26.10.21 18:30 TSV 1860 München - FC Schalke 04 1:0		
09.04.22 TSV Havelse	- FSV Zwickau	...	30.04.22 1. FC Kaiserslautern	- Borussia Dortmund II	...	Achtelfinale, 18./19. Januar 2022		
09.04.22 SC Freiburg II	- TSV 1860 München	...	30.04.22 Hallescher FC	- Borussia Dortmund II	...	18.01.22 18:30 TSV 1860 München - Karlsruher SC 0:1		
09.04.22 MSV Duisburg	- Hallescher FC	...	30.04.22 Viktoria Berlin	- 1. FC Saarbrücken	...	Viertelfinale, 1./2. März 2022		
09.04.22 SV Wehen Wiesbaden	- Eintr. Braunschweig	...	30.04.22 SC Verl	- SV Wehen Wiesbaden	...	Halbfinale, 19./20. April 2022		
09.04.22 VfL Osnabrück	- SC Verl	...	30.04.22 SC Freiburg II	- VfL Osnabrück	...	Finale, 21. Mai 2022 in Berlin		
09.04.22 Borussia Dortmund II	- Viktoria Berlin	...	30.04.22 Eintr. Braunschweig	- 1. FC Magdeburg	...			

8 STECKBRIEF ERIK TALLIG

GEBURTSDATUM

10.01.2000

GEBURTSORT

CHEMNITZ

NATION

DEUTSCHLAND

STERNZEICHEN

STEINBOCK

GRÖSSE / GEWICHT

1,78 m / 70 kg

IM VEREIN SEIT

01.07.2020

POSITION

MITTELFELD

BISHERIGER KЛУB

CHEMNITZER FC, SSV TEXTIMA

CHEMNITZ

Saison	Liga	Verein	Sp.	T
17/18	3. Liga	Chemnitzer FC	3	0
18/19	Sachsen-Pokal	Chemnitzer FC	2	1
18/19	Regionalliga Nordost	Chemnitzer FC	11	2
19/20	Sachsen-Pokal	Chemnitzer FC	2	1
19/20	DFB-Pokal	Chemnitzer FC	1	0
19/20	3. Liga	Chemnitzer FC	29	6
19/20	BFV-Pokal	TSV 1860 München	1	0
20/21	BFV-Pokal	TSV 1860 München	2	0
20/21	DFB-Pokal	TSV 1860 München	1	0
20/21	3. Liga	TSV 1860 München	37	2
21/22	BFV-Pokal	TSV 1860 München	2	0
21/22	DFB-Pokal	TSV 1860 München	2	0
21/22	3. Liga	TSV 1860 München	21	0



„ICH WILL NOCH WICHTIG WERDEN.“

Trainer Michael Köllner bezeichnete Erik Tallig als „Rohdiamanten“. Dynamik und Laufstärke, gepaart mit gutem Auge und Technik sowie einem starken Linksschuss brachten ihm im ersten Löwen-Jahr einen Stammplatz. Zuletzt geriet bei dem 22-Jährigen die Entwicklung etwas ins Stocken.

Für Erik Tallig ist München Neuland. In Chemnitz geboren und aufgewachsen, war es für ihn ein großer Schritt, mit 20 Jahren seine Heimatstadt und seine Eltern, bei denen er bis dahin gewohnt hatte, zu verlassen. „Ich habe mich hier sehr gut eingelebt, fühle mich wohl. München ist meine zweite Heimat“, sagt er. Der Sachse liebt die Stadt und das Umland, aber auch den Flair um 1860. „Es ist ein großer Klub mit intensiven Fans.“

Das kann bisweilen aber auch zur Belastung werden – gerade, wenn es mal nicht so läuft. „Die Fans erwarten viel von uns, sind auch mal unzufrieden“, weiß Tallig. Oft konnte er ein propevolles Grünwalder Stadion noch nicht erleben, seit er im Sommer vom Chemnitzer FC in die bayerische Landeshauptstadt gewechselt war. Eins der wenigen Highlights in dieser Hinsicht war das Zweitrundenspiel im DFB-Pokal gegen Schalke 04, das die Löwen mit 1:0 gewannen. „Es ist unbeschreiblich, wenn das Grünwalder Stadion voll ist und uns die Fans motivieren“, schwärmt er von diesem Augenblick.

Erik Tallig, den sie „Ede“ rufen, ist ein Familienmensch. Seine Eltern besuchen ihn oft in München, Mitte Februar war auch

sein Bruder Christian da. Er spielt beim CFC in der U19-Bundesliga-Mannschaft, hat derzeit aber einen anderen Fokus. „Bei ihm steht Fußball momentan hinten an. Er macht gerade Abi, da hat Schule oberste Priorität“, erzählt der große Bruder. Ihm Schwebel vor, danach ein College in den USA zu besuchen und Fußball und Studium zu verbinden.

Das macht auch Erik, der nebenher weiter Sportmanagement studiert. Er ist im dritten von sechs Semestern. Danach kommt noch die Bachelor-Arbeit. Den Abschluss möchte er zeitnah schaffen. Seit Sommer lebt auch seine Freundin Luca-Marie in München, absolviert ein Dolmetscher-Studium in Französisch und Italienisch. Da lag es nahe, dass die Beiden den Sommerurlaub in Venedig verbrachten.

Erik Tallig kam mit großen Ambitionen zu den Löwen. Er konnte im ersten Jahr seine eigenen Erwartungen und die des Klubs erfüllen. Von 38 Partien absolvierte er 37, 29 Mal stand er in der Startelf. Aktuell sieht es etwas anders aus. In bisher 26 Partien kam er 21 Mal zum Einsatz, stand aber nur zehn Mal in der Anfangsformation. „Ich weiß auch nicht, an was es liegt“, ist

er selbst etwas ratlos. „Klar hätte ich mir mehr Einsatzzeiten gewünscht.“ Im Gegensatz zu seiner Zeit bei Chemnitz, wo er auf der Zehn oder als hängende Spitze spielte, wird er bei den Löwen eher defensiver eingesetzt. Bei Standards kommt er mit seinem starken linken Fuß auch nur zum Zuge, wenn wie bei Viktoria Köln der dafür gesetzte Richy Neudecker fehlt. „Ich übe das trotzdem im Training, will mich auch dort verbessern“, sagt er.

Bisher steht bei Ede in dieser Saisonstatistik bei den Toren die Null und den Torvorbereitungen eine Eins. Der Assist gelang ihm im ersten Saisonspiel beim 1:0-Erfolg gegen die Würzburger Kickers. Dabei suchte er immer wieder den Abschluss, hatte viel Pech. Entweder wurde sein Schuss noch geblockt oder Aluminium stand im Wege. Hängen lässt sich der 22-Jährige aber nicht. „Ich will in der Endphase der Saison wichtig für die Mannschaft werden“, umreißt er sein persönliches Ziel, „konstant spielen, gut abliefern und nach Möglichkeit alle Spiele spielen.“ Er freue sich auf die beiden Heimspiele gegen Kaiserslautern und Verl. Gerade die Partie gegen den FCK sei ein Highlight. „Da wollen wir was gut machen und Revanche für die Niederlage im

Neues aus Giasing

SCHECKÜBERGABE FÜR FLUTOPFER.

Der TSV 1860 erklärte sich nach den schweren Unwetterschäden im vergangenen Jahr in der Region Berchtesgaden sofort bereit, ein Benefizspiel auszutragen, um zu helfen. Auch die TSV 1860 Merchandising GmbH und Hauptsponsor die Bayerische sagten spontan ihre Unterstützung zu.

Während das Benefizspiel noch aussteht, kam es am Montagabend beim Heimspiel gegen den Halleschen FC (0:2) in der Halbzeitpause zur Scheckübergabe an Schönaus Bürgermeister Hannes Rasp. Die TSV 1860 Merchandising GmbH überreichte eine Spende in Höhe von 1.860 Euro aus den Erlösen des Weihnachtstrikotverkaufs. Auch Hauptsponsor die Bayerische wollte den Betroffenen helfen, zögerte keine Sekunde und verdoppelte den Betrag auf die stolze Höhe von 3.720 Euro.

Schönaus Bürgermeister Hannes Rasp (Bild, 3. v. li.), der eigens nach München gekommen war, freute sich über die blaue Hilfe. „Das erfreut und berührt mich zugleich. Im Namen unserer Gemeinde und aller Betroffenen bedanke ich mich ganz herzlich für die Unterstützung durch den TSV 1860 München.“

Für Anthony Power (2. v. li.), Geschäftsführer der Merchandising GmbH, eine Selbstverständlichkeit. „Die Löwen stehen für Zusammenhalt. Was liegt da näher, als einer Region zu helfen, in

der viele Sechzger-Fans zuhause sind. Wir von der Merchandising GmbH haben keinen Moment gezögert, einen Teil der Verkaufserlöse aus dem Weihnachtstrikot dafür zu spenden.“

Ähnlich sieht es Martin Gräfer (re.), Vorstandsvorsitzender von der Bayerische: „Die Region Berchtesgaden wurde besonders schwer von der verheerenden Flut heimgesucht. Mich beeindruckt und berührt, was die betroffenen Menschen dort seitdem geschafft haben und ich bin sehr froh, dass auch die Bayerische einen Beitrag für den Wiederaufbau dieser schönen Region leistet.“

Nun steht noch das Benefizspiel aus. In der Sommervorbereitung auf die Saison 2022/2023 werden die Löwen-Profis beim Kreisligisten SG Schönaun antreten – in der Hoffnung, dass bis dahin alle Corona-Beschränkungen aufgehoben sind und viele Fans an den Königssee kommen können. Die kompletten Ticketeinnahmen gehen ebenfalls an die Betroffenen der Unwetterkatastrophe.



ANZEIGE

Jede Spende wird von der BayWa AG verdoppelt!

BayWa Stiftung



Bitte spenden Sie an die BayWa Stiftung und ermöglichen Sie damit zahlreichen Kindern und Jugendlichen eine Zukunft durch Bildung!



50 € unterstützen eine Schulklasse beim Bäumepflanzen im Wald.



150 € finanzieren einen Ernährungsworkshop für eine Klasse.



Ihre Spende wird verdoppelt!

Die BayWa AG verdoppelt jede Spende und trägt die Verwaltungskosten der BayWa Stiftung. So können Sie sicher sein, dass 200 % der Spenden direkt ankommen.

BayWa Stiftung

Spendenkonto
DZ Bank AG

IBAN: DE16 7016 0000 0000 5554 44
BIC: GENODEFF701

Direkt online spenden:



Oder ganz einfach per PayPal: stiftung@baywa.de

baywastiftung.de

Zahlen & Fakten

Bayernliga Süd

26. Spieltag, So., 27.02.2022, 13:30 Uhr
 Türkspor Augsburg – 1860 München II 1:0
 27. Spieltag, So., 06.03.2022, 14:00 Uhr
 1860 München II – TSV Wasserburg –>
 28. Spieltag, Fr., 11.03.2022, 19:30 Uhr
 VfB Hallbergmoos – 1860 München II –>
 29. Spieltag, So., 20.03.2022, 14:00 Uhr
 1860 München II – TSV 1865 Dachau –>
 30. Spieltag, Sa., 26.03.2022, 14:00 Uhr
 Hankofen-Hailing – 1860 München II –>
 25. Spieltag, Mi., 30.03.2022, 19:00 Uhr
 1860 München II – SV Donaustauf –>
 31. Spieltag, So., 03.04.2022, 14:00 Uhr
 1860 München II – TSV Kottern –>

TABELLE

1. SpVgg Hankofen-Hailing	23	17	3	3	45:18	54
2. SV Kirchanschöring	23	12	8	3	36:27	44
3. FC Ingolstadt 04 II	24	12	8	4	42:26	44
4. TSV 1882 Landsberg	24	9	11	4	43:24	38
5. SV Donaustauf	24	11	5	8	50:41	38
6. TSV Schwaben Augsburg	24	9	8	7	32:29	35
7. FC Deisenhofen	24	9	8	7	39:29	35
8. SSV Jahn Regensburg II	23	9	8	6	38:33	35
9. FC Ismaning	24	8	9	7	27:25	33
10. Türkspor Augsburg 1972	24	8	8	8	36:37	32
11. TSV 1874 Kottern	24	7	8	9	33:39	29
12. VfR Garching	24	7	7	10	29:34	28
13. TSV 1860 München II	23	7	7	9	34:28	28
14. TSV 1865 Dachau	23	5	9	9	28:37	24
15. FC 1920 Gundelfingen	24	5	8	11	23:34	23
16. TSV 1880 Wasserburg	23	5	8	10	30:37	23
17. VfB Hallbergmoos	23	5	7	11	27:52	22
18. SV Pullach	24	5	5	14	29:48	20
19. TSV Schwabmünchen	23	4	5	14	22:45	17

Präsentiert von



U19 Bayernliga

1. Spieltag, So., 20.03.2022, 13:00 Uhr
 1. FC Schweinfurt – 1860 München –>
 2. Spieltag, Sa., 26.03.2022, 16:00 Uhr
 1860 München – SG Quelle Fürth –>
 3. Spieltag, Sa., 02.04.2022, 11:00 Uhr
 Jahn Regensburg – 1860 München –>
 4. Spieltag, Sa., 09.04.2022, 16:00 Uhr
 1860 München – W. Burghausen –>
 5. Spieltag, Sa., 23.04.2022, 16:00 Uhr
 1860 München – Würzburger FV –>
 6. Spieltag, Sa., 07.05.2022, 15:00 Uhr
 FV Illertissen – 1860 München –>
 7. Spieltag, Sa., 14.05.2022, 16:00 Uhr
 1860 München – FC Memmingen –>

TABELLE

1. TSV 1860 München	0	0	0	0	0:0	0
2. FV Illertissen	0	0	0	0	0:0	0
3. FC Memmingen	0	0	0	0	0:0	0
4. SV Wacker Burghausen	0	0	0	0	0:0	0
5. SSV Jahn Regensburg	0	0	0	0	0:0	0
6. SG Quelle Fürth	0	0	0	0	0:0	0
7. 1. FC Schweinfurt 05	0	0	0	0	0:0	0
8. Würzburger FV	0	0	0	0	0:0	0

Anmerkung: Zunächst wurde in zwei Gruppen (Süd und Nord) eine Einfachrunde gespielt. Die jeweils vier Ersten aus dem Süden und Norden qualifizierten sich für die Meisterrunde der Bayernliga, die jeweils fünf Letzten beider Gruppen spielen in einer Abstiegsrunde die Absteiger aus. Den Junglöwen gelang souverän ohne einen Verlustpunkt der Einzug in die Meisterrunde. Dort spielen sie nun in einer Einfachrunde um die Meisterschaft. Der Erstplatzierte qualifiziert sich automatisch für die U19-Bundesliga Süd/Südwest in der Saison 2022/2023.

U17 Bundesliga

15. Spieltag, So., 20.02.2022, 13:00 Uhr
 FC Augsburg – 1860 München 4:2
 16. Spieltag, Sa., 26.02.2022, 13:00 Uhr
 1860 München – SpVgg Gr. Fürth 1:1
 17. Spieltag, So., 06.03.2022, 11:00 Uhr
 FC Ingolstadt 04 – 1860 München –>
 18. Spieltag, So., 13.03.2022, 14:00 Uhr
 1860 München – SSV Reutlingen –>
 19. Spieltag, So., 03.04.2022, 11:00 Uhr
 SC Freiburg – 1860 München –>
 20. Spieltag, Sa., 09.04.2022, 13:00 Uhr
 1860 München – Eintr. Frankfurt –>

TABELLE

1. VfB Stuttgart	14	12	2	0	48:13	38
2. SpVgg Unterhaching	14	12	0	2	38:19	36
3. 1. FSV Mainz 05	15	9	4	2	43:17	31
4. TSG 1899 Hoffenheim	15	10	1	4	39:23	31
5. FC Bayern München	14	9	2	3	40:19	29
6. FC Augsburg	15	9	2	4	35:24	29
7. SC Freiburg	15	9	1	5	40:23	28
8. SpVgg Greuther Fürth	15	8	3	4	22:18	27
9. 1. FC Nürnberg	16	8	2	6	43:25	26
10. SV Darmstadt 98	16	8	0	8	29:34	24
11. FSV Frankfurt	16	6	2	8	20:24	20
12. TSV 1860 München	15	6	2	7	17:21	20
13. Eintracht Frankfurt	15	5	4	6	22:25	19
14. Karlsruher SC	15	4	4	7	24:25	16
15. Stuttgarter Kickers	15	5	1	9	21:31	16
16. 1. FC Heidenheim 1846	15	4	4	7	27:38	16
17. 1. FC Kaiserslautern	15	4	2	9	32:35	14
18. SV Wehen Wiesbaden	15	3	1	11	16:41	10
19. FC Ingolstadt 04	15	2	4	9	15:44	10
20. SV Elversberg	14	2	1	11	8:43	7
21. SSV Reutlingen 1905	15	0	2	13	11:48	2

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:

Daniel Wein (Fußverletzung)

Keanu Stauder (Herzmuskelentzündung)

Marius Willsch (Aufbautraining)



DANKE FÜR ALLE UNTERSTÜTZER.

Die Bauarbeiten laufen bereits seit Juli 2021. Seit vergangener Woche hängt die Bautafel als großes Dankeschön für die löwenstarke Arbeit aller beteiligten Handwerker bei der Sanierung des Nachwuchsleistungszentrums „die Bayerische Junglöwen“.

Unter dem Motto „Gemeinsam stark fürs NLZ“ versammelten sich neben der Bayerischen, dem Hauptpartner des NLZ, und Pangaea Life, der Nachhaltigkeitsmarke des Hauptsponsors und offiziellen Projekt-Förderer, über 30 Handwerksbetriebe und mittelständische Unternehmen aus der Löwenfamilie unter der Leitung von Architekt Gerhard Günther und Baustellenkoordinator Gerhard Neumann. Bereits im Juli 2021 war mit den Arbeiten begonnen worden.

In dem bisher Geleisteten sieht Löwen-Geschäftsführer

Marc-Nicolai Pfeifer einen großartigen Teamerfolg. „Die gesamte Löwenfamilie hat einmal mehr bewiesen, dass sie zusammenhält. Eine gute Infrastruktur unseres NLZs, die Bayerische Junglöwen ist wichtig, um auch künftig unsere einzigartige Position bei der Entwicklung von Talenten beibehalten zu können.“ Ein großer Dank gilt allen Unterstützern genauso wie NLZ-Leiter Manfred Pauli und Dirk Weißkopf aus der KGaA-Verwaltung, die mit ihren Teams für die Koordination der

Sanierungsmaßnahmen zuständig ist. Durch die großartige Teamarbeit steht die Fertigstellung des ersten Bauabschnittes, der Kernsanierung des Dusch- und Kabinentrakts im Untergeschoss, kurz bevor.

In einem umfangreichen Bautagebuch ist ab dieser Woche auf www.tsv1860.de nachzulesen, was die letzten Monate alles konkret geleistet wurde und wie es voran ging, einfach mal vorbeischaun!



U21: AUS VIEL NICHTS GEMACHT.

Der Start ins Spieljahr 2022 ging für die Löwen-U21 daneben, obgleich die Ergebnisse in der Vorbereitung optimistisch stimmten. In der Bayernliga Süd verlor das Team von Trainer Frank Schmöller, der die Niederlage als unnötig und bitter bezeichnete, bei Türkspor Augsburg mit 0:1.

„Teilweise haben wir eine gute Vorbereitung gespielt“, erklärte Frank Schmöller vor dem Auftakt. „Aber Vorbereitung und Saison sind zwei unterschiedliche Paar Schuhe. Jetzt gilt es, das Gezeigte in einen guten Saisonstart umzusetzen.“

Das gelang auch zunächst: bereits in der 3. Minute besaß sein Team die Riesenchance zur Führung, die Samir Neziri (Bild) aber vergab. In der ersten halben Stunde hatten die kleinen Löwen die Augsburger gut im Griff, erspielten sich einige Möglichkeiten, konnten diese aber nicht nutzen. Dann



wurde es ruppiger bis hin zur Ruddlelbildung. Schiedsrichter Stefan Treiber hatte einiges zu tun, zückte in der Schlussviertelstunde vor der Pause vier Gelbe Karten.

„Danach haben wir uns den Schneid abkaufen lassen, sind wild mitgegangen, haben die Räume nicht mehr entsprechend besetzt“, sah Schmöller darin einen Bruch im Spiel. Der Ex-Profi warf seiner Mannschaft ein Stück weit Naivität vor. Diese wurde bestraft. In der 83. Minute nutzte Türkspor

durch Georgios Stoupis einen Konter zum Siegtreffer. Direkt zuvor hatte Michael Glück die Chance zur Führung (82.), in der Nachspielzeit war es Benedikt Auburger, der die Möglichkeit zum Ausgleich vergab (90.+2).

„Deshalb ist es eine bittere und ärgerliche Niederlage. Wir hätten nur unser Spiel weiterspielen müssen“, kritisierte Schmöller. „Der Gegner macht aus wenig viel, während wir aus viel gar nichts machen. Dadurch stehen wir mit leeren Händen da“, lautete das ernüchternde Fazit des Trainers, der mit Lasse Lehmann (25) einen von zwei Winterzuzugängen einsetzen konnte. Der Stiefsohn von Jens Lehmann war zuletzt in der US-College-Liga bei den Boston Eagles aktiv.

Eine weitere Verstärkung ist Mason Judge. Der in Irving im Bundesstaat Florida geborene US-Amerikaner durchlief seit der U17 den Nachwuchs von Eintracht Frankfurt, verletzte sich aber in der Saison 2020/2021 schwerer. „Mason hat dadurch über ein Dreivierteljahr kein Fußball gespielt. Wir werden ihn behutsam aufbauen“, will Schmöller nichts überstürzen. Der 19-Jährige kann rechts sowie im Zentrum verteidigen.

Wechseln Sie zum Marktführer. Stadtparkasse München.



 Stadtparkasse München

sskm.de/girokonto

Die Bank unserer Stadt.



FABIAN GREILINGER





NUR BEI
MAGENTA
SPORT

MAGENTA SPORT

**JETZT DIE LÖWEN
LIVE ERLEBEN.**

ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE!



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

www.magentasport.de



Die U14

Spieler:

Oliver Arnits, Valentin Bannert, Philipp Bissinger, Tamay Dügdü, Ludwig Estermann, Alessio Francescato, Loris Husic, Efe Karakoc, Bienvenue Kawele, Sami Kenzeddine, Edon Krasniqi, Leonidas Mocquot, Hadi Mousavi, Vincent Oppenrieder, Jahi Osmani, Julius Petsch, Luca Scholl, Marjan Skocibusic, Luis Stöhr, Paul Sturm, Ben Wohlketzter

Trainer:

Christian Stegmaier

Co-Trainer:

Nico Merz, Florian Sterner

Spielklasse:

NLZ-Förderliga (C-Junioren)

Platzierung:

1. Platz
8 Siege, 0 Unentschieden
0 Niederlagen, 24 Punkte
Torverhältnis 22:4.

ACHT SPIELE, ACHT SIEGE.

Ein starkes erstes Halbjahr legten die U14-Junglöwen in der Punktspiel-Hinrunde hin. Acht Siege in acht Spielen sprechen eine deutliche Sprache für die Qualität des Teams.

Die U14-Junglöwen begeisterten in der Hinrunde der NLZ-Förderliga. Der 2008er-Löwenjahrgang zeigte mit der Entwicklung, die diese Jungs genommen haben, was in ihm steckt. Besonders der 1:0 Derbysieg an der Grünwalder Straße mit dem Siegtor in letzter Minute war eines der Highlights der ersten Monate und bleibt jedem Spieler sicher lange in Erinnerung. Mit nur vier Gegentoren war vor allem auch die defensive Stabilität ein wahrer Erfolgsgarant dieses Teams.

Ein weiterer Faktor ist sicherlich auch der lang zusammengebliebene Kern an Jungs. Denn der 2008er-Jahrgang der Löwen ist

der erste Jahrgang, der bereits ab der damals wiedereingeführten U9 startete. Dass viel Qualität und eine enorme Entwicklung in den Jungs schlummert, zeigt auch die Tatsache, dass sieben von zehn der damaligen U9-Spieler der Saison 2016/2017 noch heute in einem NLZ spielen. Fünf davon eben bei den Junglöwen.

Die Förderliga ist eine vom DFB gemeinsam mit dem BfV organisierte Liga, in der alle bayerischen Nachwuchsleistungszentren teilnehmen. Es gibt weder Absteiger noch Aufsteiger. Eine Liga, die die Ausbildung und Entwicklung der talentierten NLZ-Jungs weiter vorantreiben soll.

„DIE SCHULE IST NICHT PLAN B!“

Bettina Scheuenpflug ist seit 2016 im NLZ „die Bayerische Junglöwen“ tätig und seit 2020 für den gesamten Bereich Pädagogik zuständig. Als pädagogische Leiterin pflegt sie Tag für Tag einen engen Austausch zu den Spielern und Eltern, insbesondere zu den Jungs, die direkt im Internat leben.

Servus Bettina, bitte vervollständige diesen Satz. 1860 München ist für mich...

...meine Heimat, ein Lebensgefühl in Giasing.

...und das NLZ „die Bayerische Junglöwen“ ist für mich...

...ein Ort, wo man sich individuell (weiter)entwickeln kann – sowohl als Spieler als auch als Mitarbeiter.

Wie bist du denn überhaupt zum Fußball gekommen?

Ich hatte früher die Wahl zwischen Sportschau und in die Kirche gehen, daher kommt meine Empathie zum Fußball.

Gib uns mal einen kurzen Einblick in deinen Arbeitsbereich.

Mein Arbeitsbereich ist die perfekte Mischung zwischen sozialpädagogischer Arbeit und Organisation, ohne die es einfach nicht geht. Dazu gehören unter anderem die Betreuung und die erste Anlaufstelle für alle Belange der Internatsspieler. Aber auch die Unterstützung beim Hilfebedarf und der Zukunftsplanung aller Jugendspieler im NLZ. Zudem bin ich verantwortlich für die Koordination des Bundesfreiwilligendienstes und der Praktikanten sowie für den Kinderschutz- und die Präventionsangebote im NLZ.

Welche Rolle nimmst du für die im Internat lebenden Jungs ein?

Bei den Jungs nehme ich verschiedene Rollen ein – von der liebevollen Mama über die coole Schwester bis hin zur strengen Pädagogischen Leitung ist alles dabei. Wir sprechen nicht nur darüber, wir leben „Löwenfamilie“.

Wie wichtig ist die Schule für die Jungs?

Ein oft gesagter Satz von mir ist: „Die Schule ist nicht Plan B, sondern steht über dem Fußball.“ Der kommt aber leider bei den Jungs nicht besonders gut an, denn genau das wollen sie nicht hören. Doch es ist eben so, dass

nur ein Bruchteil den Sprung in den Profifußball schafft. Daher ermutigen wir alle Spieler, den höchstmöglichen Bildungsabschluss anzustreben. Um sie dabei zu unterstützen, werden von allen Mannschaften Zwischen- und Jahreszeugnis eingesammelt und der Hilfebedarf eruiert und besprochen. Manchmal werden Spieler zu Lernzeiten verpflichtet, müssen Trainingseinheiten oder gar Spiele ausfallen lassen. Zudem haben alle Jugendspieler die Möglichkeit, werktags unsere Hausaufgabenbetreuung zu besuchen und individuelle Unterstützung zu erhalten.

Zur Person.

Bettina Scheuenpflug absolvierte 2010 das Studium der Sozialen Arbeit an der KU Eichstätt. Nach zwei Jahren Auslandsaufenthalt in Irland betreute sie in der stationären Jugendhilfe unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, ehe sie 2016 als pädagogische Mitarbeiterin ein Teil der Junglöwen wurde. Im Jahr 2020 übernahm sie die pädagogische Leitung im NLZ.



Mit Turbospeed ins Netz.

Schnelles Internet von PYUR.



Bis zu
1.000
Mbit/s

pyur.com

Verantwortlich für die Werbung: Tele Columbus AG, Kaiserin-Augusta-Allee 108, 10553 Berlin
Anbieter: Die mit der Tele Columbus AG iSd §§ 15 ff. AktG verbundenen Unternehmen, die unter pyur.com aufgelistet sind. Stand 11/2021



PARTNER DER LÖWEN

HauptPartner



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot

ExklusivPartner

11TEAMSPTS



Bierschneider

Menschen und Autos.

Bet 3000

PremiumPartner

LÖWENERGIE
Powered by
e-on

LINSTER
EDELSTAHL.HANDEL

**Hacker
& Schorr**

BayWa

**Stadtparkasse
München**

AHD Sitzberger GmbH
S
www.ahd-sitzberger.de

SIMPLEPAPER
NICHEN-MANAGEMENT

REWE

MANI

iS2
Elektronische Unterschrift • Consulting • Beratungssoftware

DOMICIL
Real Estate Group

fritz-kola®



Vom Löwenpartner für
Löwenpartner und Löwenfans.
Und natürlich für alle, die einen
guten Markenauftritt haben wollen.

marcon.

die Werbeagentur

MIT DER KRAFT, DIE WERBUNG HEUTE BRAUCHT. KREATIVE WERBUNG WIRKT BESSER.

markenbildung, markenführung, strategie, positionierung, corporate design, werbung offline|online, internetauftritt, social media, broschüren, geschäftsausstattung, pr, events, messeplanung|umsetzung, sportmarketing



marcon.
die Werbeagentur

Offizieller LöwenPartner

marcon.de

PARTNER DER LÖWEN

LöwenPartner



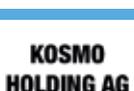
Sporternährung
Xenofit[®]
 Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



VERA
Xenofit[®]
 1860
 Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
 offizieller Mineralstoff- und
 Vitaminlieferant des TSV 1860 München
www.xenofit.de



SECHZGER *Alm*

SCHRITT FÜR SCHRITT NACH OBEN!

Wir wünschen dem TSV 1860 eine erfolgreiche Saison.

Einmal Löwe, immer Löwe

SIE HABEN EINEN TIPP?

Wir kaufen Grundstücke und Häuser in und um München. Provision bei Erfolg garantiert!

SIE BESITZEN EINE IMMOBILIE?

Möchten sich aber nicht selbst um die Vermietung Verwaltung und Mieterbelange kümmern?

IMMOBILIENVERTRIEB

Wir übernehmen für Sie gerne den Verkauf von Wohnungen, Häusern und Grundstücken in und um München!



HGV Thomas Holzapfel
Grundbesitz Verwaltung GmbH

Karl-Böhm-Straße 95
85598 Baldham

Telefon: +49 8106 35 10 35
E-Mail: info@hgv-holzapfel.de



Löwen-Legenden

Wiggerl Zausinger, der Biertrinker.

Ein Jahrzehnt lang kickte er für die Löwen: Ludwig „Wiggerl“ Zausinger zählte in den 1950er Jahren zu den Gallionsfiguren beim TSV 1860. Trainer Dr. Max Schäfer hatte den „Zause“ 1950 bei der SpVgg Landshut entdeckt und holte den 21-jährigen Rechtsaußen nach München. Schon ein Jahr später wäre Zausinger fast wieder weg gewesen. Vom AC Florenz war ihm ein Superangebot ins Haus geflattert: 40.000 Mark Handgeld, eine Siebenzimmer-Wohnung und 5.000 Mark an monatlichem Gehalt. Zum Vergleich: Bei 1860 verdiente er damals 420 Mark im Monat.

Aber zum Glück für die Löwen wehrte sich Zausingers Frau gegen einen Wechsel nach Italien, ein Jahr später allerdings hätte sie keine Schwierigkeiten gemacht, als die Bayern anklopften. Diesmal schritt Präsident Adalbert Wetzel ein. Er unterband den Transfer mit folgenden Worten: „Wiggerl, unsere Anhänger lynchen

mich, wenn sie dich in der roten Hose sehen ...“

Dass es der Wiggerl nie in die Nationalelf geschafft hat, lag nicht daran, dass er bei den damals nicht gerade groß auftrumpfenden Löwen kickte, sondern weil er mit Bundestrainer Sepp Herberger nicht zurecht kam. „Ich war Anfang der Fünfziger-Jahre zu einem Lehrgang der Nationalmannschaft in der Sportschule Grünwald.

Am ersten Tag bestellte ich mir zum Mittagessen ein Bier. Alle anderen Spieler haben Saft oder Milch getrunken. Der Herberger sieht mein Bier, kommt auf mich zu und fragt: ‚Was trinken Sie da?‘ Ich denk mir, hoppala, kennt er des net, und antworte: A Bier. Daraufhin war's für mich aus. Wir sind am Nachmittag noch alle nach München rein, ins Kino, da bin ich noch mit. Aber nach der Vorstellung bin ich gleich heimgefahren.“



Alte Liebe rostet nicht.



DIE APP FÜR DEINE MANNSCHAFT



MEHR INFOS ZUR HOUSE OF CLUBS APP:
[HTTPS://WWW.11TS.SHOP/HOCCLUBS](https://www.11ts.shop/hocclubs)

SCAN MICH



VOM ZWANG ZUR LEIDENSCHAFT.

Manfred Hansmann hat zwei große Leidenschaften: Das Kochen und den TSV 1860 München. Seit weit über 60 Jahren ist er ein treuer Fan der Löwen, seit 1978 Mitglied im Verein. Dazu ist er ein prämiertes Koch, hat kürzlich ein Buch veröffentlicht, das Biografie und Rezepte verbindet.

Das Buch trägt passend den Titel „Vom Zwang zur Leidenschaft“ und schildert die Geschichte des Traditionsgasthauses „Zum Schwanen“ in Oberkirch, von der Gründung 1819 bis zum Ende 2009. Manfred Hansmann ist ein Teil dieser Geschichte. Er beschreibt den familiären Zwang, den Beruf des Kochs zu erlernen und seine Lehr- und Wanderjahre in den Küchen großer Häuser sowie seine Flucht in die Perfektion der Kochkunst. Neben vielfältigen Erfolgen mit zahlreichen Goldmedaillen schaffte er es sogar dreimal ins Guinness-Buch der Rekorde mit verschiedenen Salatvariationen auf seiner Speisekarte: Zunächst 50, dann 55 und schließlich sogar 66 verschiedene Salate.

Dabei war Koch nicht sein Traumberuf. Sein Vater war die treibende Kraft, wollte, dass er einmal den elterlichen „Schwanen“ weiterführt. Und er fügte sich, lernte von der Pike auf alles, was ein Küchenchef können muss. Auch Baden-Baden war eine seiner Stationen. Die zwei Jahre Handelsschule, die er vorher besuchte, halfen ihm dabei,

auch kaufmännisch zu denken. 1982 starb der Vater. Der Innenausbau des „Schwanen“ hatte gerade begonnen. Er konnte den elterlichen Betrieb 22 Jahre lang halten, bevor ihm mehrere private Schicksalsschläge schwer zusetzten.

Ein Problem hatte Manfred Hansmann über all die Jahre. Beruflich und privat dermaßen eingespannt, konnte er so gut wie nie seine Löwen live spielen sehen. Die 720 Kilometer hin nach München und zurück in den Schwarzwald ließen das nicht zu. So war es für den 71-Jährigen in all den Jahren eine Fernbeziehung. Gelitten hat seine Leidenschaft zum TSV 1860 darunter nicht. Umso mehr freute er sich, als Bernhard Winkler Mitte der 1990er Jahre aus ärztlichen Gründen in der Nähe von Oberkirch weilte. Auch diese Episode schildert Hansmann in seinem Buch. Ein Bild zeugt davon. Dem 1860-Torjäger kredenzte er ein Spar-

gel-Menü im „Schwanen“. „Das war ein nettes Erlebnis, einfach ein menschlicher Fußballer ohne Starallüren.“

Neben seiner Biografie und der des Lokals hat Hansmann das Buch mit kreativen und originellen Rezepten auf über 100 Extra-Seiten garniert. Für 28 Euro (inkl. Versand) kann es bei ihm bestellt werden: Manfred Hansmann, Am Spritzenmättle 19, 77704 Oberkirch oder per E-Mail unter hanni.manni@t-online.de.



Jetzt bei jedem Wohnungskauf ein exklusives Löwenpaket mit personalisiertem Trikot und Fanschal sichern!



Löwen aufgepasst!
Jetzt an die **Altersvorsorge** denken.
Sichern Sie sich eine bundesweite Bestandsimmobilie als Kapitalanlage für den nachhaltigen Vermögensaufbau.
Wir beraten Sie gerne!

WIR SIND IHR LÖWEN-PARTNER FÜR WOHNIMMOBILIEN!

Erfahren Sie mehr unter www.domicil-group.de

Auswärts, Oida

FC VIKTORIA 1889 BERLIN

Freitag, 11. März 2022, 18.60 Uhr

Gründung: 06.06.1889
Mitglieder: 1.600 (1. Januar 2021)
Klubfarben: Hellblau-Weiß
Anschrift: Krahrnerstraße 15
 12207 Berlin
Internet: www.viktoria.berlin
E-Mail: info@viktoria.berlin
Spielstätte: Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark
 19.708 Plätze (nur Sitzplätze!)

Die Anfahrt:

Pkw/Bus: Über die Berliner Stadtautobahn A100, die in die Seestraße übergeht. Von dort über die Osloer Straße und die Bornholmer Straße in die Schönhauser Allee bis zur Ecke Cantianstraße/Topsstraße. Es ist zu beachten, dass im direkten Umfeld zum Stadion keine Parkplätze zur Verfügung stehen.



Öffentlich: Aus Richtung Alexanderplatz mit der U2 bis zur Haltestelle Eberswalder Straße fahren. Auch die Tramlinien 1, 10 und 12 fahren das Stadion an.

Tickets & Preise:

Siehe online unter www.tsv1860-ticketing.de

SV WALDHOF MANNHEIM

Sonntag, 20. März 2022, 14 Uhr

Gründung: 11.04.1907
Mitglieder: 2463 (13. September 2020)
Klubfarben: Blau Schwarz
Anschrift: Theodor-Heuss-Anlage 25
 68165 Mannheim
Internet: www.svw07.de
E-Mail: frontoffice@svwm.de
Spielstätte: Carl-Benz-Stadion 24.302 Plätze
 (davon 13.579 Sitzplätze)

Die Anfahrt:

Pkw/Bus: Aus Richtung Frankfurt: A67 bis Kreuz Mannheim, Richtung Mannheim Mitte. Zu den Parkplätzen direkt am Stadion (ohne Parkgebühr) geht's über Mannheim-Neustadt und von dort Richtung Stadtmitte. Teilweise ausgeschildert sind die direkt am Stadion gelegenen Einrichtungen Planetarium, Landesmuseum und Luisenpark. Aus Richtung Stuttgart: Mannheimer Kreuz auf die A656 Richtung Mannheim-Zentrum (ab dort s.o.).
Öffentlich: Ab Hauptbahnhof mit der Straßenbahnlinie 6 direkt bis Carl-Benz-Stadion,



Haltestelle direkt vor dem Haupteingang.

Tickets & Preise:

Siehe online unter www.tsv1860-ticketing.de

Italienische Espresso-Maschinen Tradition ab sofort in der Bayerischen Sechzgeralm!



ABS - Ihr Fachhändler und Werksvertretung für
FAEMA Espressomaschinen sowie Offizieller
LöwenPartner des **TSV 1860 München**.



Zentrale
Raiffeisenallee 5
82041 Oberhaching
Tel.: 089/627 899-0
Fax: 089/627 899-99

Büro Nürnberg
Südwestpark 69
90449 Nürnberg
Tel.: 0911/252 90-11
Fax: 0911/252 90-22

absbayern.de
faemabayern.de
info@absbayern.de





TEAMHISTORIE

Saison 1994/95



Das Löwen-Team, hinten (v. li.): Thomas Miller, Uwe Wolf, Reiner Maurer, Elvis Brajkovic, Ralf Strogies, Olaf Boddien, Alexander Kutschera, Peter Pacult, Reiner Maurer. Mitte (v. li.): Trainer Werner Lorant, Roland Kneißl, Guido Erhard, Miroslav Stevic, René Rydlewicz, Jens Dowe, Manfred Burghartwieser, Thomas Schmidt, Jens Keller, Betreuer Hugo Hackl, Masseur Hans Hodrius, Masseur Jens Graalher. Vorne (v. li.): Armin Störzenhofecker, Manfred Schwabl, Bernhard Winkler, Bernd Meier, Rainer Berg, Timur Yanyali, Peter Nowak, Matthias Imhof, Bernhard Trares.

Als Aufsteiger, der den direkten Durchmarsch von der Bayernliga in die Bundesliga geschafft hatte, konnte man in der Saison 1994/1995 nicht mehr als den Klassenerhalt erwarten. Und der wurde mit einem „Superfinish“ auch erreicht. Am Ende hatten die Löwen auf Rang 14 komfortable fünf Punkte Vorsprung auf den Drittletzten, den VfL Bochum. Garant für den Verbleib im Oberhaus war ein physisch starkes Team und eine rustikale Spielweise. Zwölf Platzverweise in dieser Spielzeit bedeuteten bis heute Rekord für die Bundesliga.

30 TAGE
KOSTENLOS



Made in Germany

Elektronische Signatur

Smarte Businesslösung für alle Unternehmensgrößen,
Selbständige und Freiberufler



Einfach, Schnell und Sicher
www.getinsign.de





**Mach's wie unsere Löwen
und überzeuge Dich selbst
von unserer Handyversicherung
ab nur 3,08 Euro/Monat!**



diebayerische.de/versicherungen/handyversicherung/

 **die Bayerische**



Der Versicherer
der Löwen.